



SPIELANLEITUNG

SCOTTIE AUF ENTDECKERTOUR



Es gewinnt der Spieler, der mit seinem Scottie am schnellsten das Zielfeld erreicht. Vor Spielbeginn suchen sich die Spieler jeweils eine Seite auf dem Spielplan und die 2 dazugehörigen Tierfiguren (warme Seite: Flamingo und Goldbaumsteiger, kalte Seite: Eisbär und Papageitaucher) sowie einen Scottie aus. Danach stellen die Spieler die 2 Tierfiguren des gegnerischen Spielers auf dessen Spielplanseite auf 2 Felder ihrer Wahl.

Beide Spieler starten mit Scottie auf ihrem jeweiligen Startfeld und würfeln nacheinander mit dem Würfel. Ziel des Spiels ist es, mindestens einmal auf jedem Tierfeld auf dem eigenen Spielplan zu landen, dabei die beiden Tierfiguren einzusammeln und bis ans Ziel der Reise zu gelangen.

Es gibt zwei Spielvarianten (Einsteiger & Fortgeschrittene), für beide gilt:

Die Spieler rücken ihre Spielfigur immer die gewürfelte Anzahl von Feldern vor, zurück oder seitlich. Ein Zug kann in diese drei Richtungen jederzeit gemischt werden. Es darf nie diagonal gesetzt werden. Um auf einem Tierfeld zu landen, muss der Wurf mit exakter Augenzahl das Tierfeld erreichen. Die Tierfelder dürfen dabei „umkreist“, aber nicht übersprungen werden. Am Ende müssen die Spieler

immer bis ans Ziel der Reise kommen. Gewonnen hat der Spieler, der zuerst mit direkter Augenzahl das Zielfeld erreicht.

Variante 1 (Einsteiger): Die Tierfelder können nach frei wählbarer Reihenfolge erreicht werden. Beispiel warme Seite: Der Spieler erreicht mit der genauen Augenzahl zuerst das Feld des Kattas, danach das Feld der Roten Klippenkrabbe, danach das Feld des Nasenaffens usw. Damit kein Tier vergessen wird, legt man bei dieser Variante am besten kleine Münzen auf die Tierfelder, die bereits erreicht wurden. Sobald ein Spieler einmal auf allen Tierfeldern war, muss am Ende das Zielfeld erreicht werden.

Variante 2 (Fortgeschrittene): Die Tierfelder müssen exakt der Reihe nach erreicht werden. Beispiel warme Seite: Der Spieler muss zuerst das Feld der Schildkröte mit der genauen Augenzahl erreichen, danach muss das Feld des Nasenaffens erreicht werden, dann ist das Feld des Kattas an der Reihe usw. Diese Variante ist schwieriger, da die Spieler die Reihenfolge der Tierfelder (wie auf dem Spielplan abgebildet) einhalten müssen und sich nicht wie bei der Einsteigervariante aussuchen können, welche Tierfelder sie zuerst erreichen möchten.

ACHTUNG: Bei beiden Spielvarianten müssen die 2 Tierfiguren ebenfalls mit genauer Augenzahl eingesammelt werden.